

## 4.2. Exkursion am 12. Oktober 1981

Thema: Tertiär und Quartär auf Blatt Wiener Neustadt und angrenzenden Bereichen

Führung: F. Brix

Exkursionsroute: Lindabrunn - Leobersdorf - Wöllersdorf - Brunn/Schneebergbahn - Saubersdorf - Würflach (Johannesbachklamm) - N Neunkirchen - Neusiedl/Steinfeld - Bad Fischau - Lindabrunn

Haltepunkt A: Steinbrüche westlich und nordwestlich Lindabrunn.

Steinbruch knapp nördlich Parkplatz: Wechsellagerung von Konglomeratbänken (1 - 4 m mächtig) mit sandigen Zwischenlagen (10 - 40 cm) bzw. mittel - grobkörnigen Sandsteinen. 7 - 10° gegen SSE fallend. Verarmungszone des oberen Baden.

Fußweg zum Steinbruch NW Parkplatz: im Osten unter Blockwerk ca. 3,5 m Konglomerat ( $\emptyset$  1 - 3 cm bis Grobsandstein), darunter 0,3 m hellgrüngrauer Tonmergel (Mikrofauna: *Ammonia beccarii*, *Cassidulina* sp., *Asterigerina planorbis*, *Textularia gramen*, *Elphidium fichtelianum*; Seichtwasserfazies des höheren Baden), darunter 2 m Konglomerat ( $\emptyset$  1 - 4 cm, karbonat. Bindemittel, kalkalpine Komponenten). An der Nordwestseite: unter 4,5 m Schutt und Blockwerk 0,6 m brauner feinsandiger Tonmergel (Mikrofauna: Spongiennadeln, Spongiensrhaxen, Fischreste, Molluskensplitter, Splitter von glattschaligen Ostrakoden; oberstes Baden mit Süßwassereinfluß).

Haltepunkt B: Ziegelei Polsterer.

Überblick über die weitläufige Anlage. Die Tonmergel für die Ziegelgewinnung im Osten gehören in das Pannon D (unteres "Mittelpannon"). Beim ehemaligen Bremsberg Einsetzen von Schottern und Sanden mit einer Makrofauna des Pannon C. Hier war früher auch eine ca. N-S streichende und ostfallende Störungsfläche zu sehen, die von F.BRIX als die Nordfortsetzung des Saubersdorfer Bruches gedeutet wird. Die ehemaligen Aufschlußverhältnisse und die Molluskenfauna beschreibt A.PAPP 1951 (S.110 - 113).

Haltepunkt C: Steinbrüche südlich Wöllersdorf.

Jeder der zahlreichen Brüche außer Betrieb. Fahrt mit dem Bus auf die Hochfläche in der Nähe des Sportplatzes. Fußmarsch durch mehrere Steinbrüche hinunter in die neue Siedlung.